INDUSTRIE- UND GEWERBEPARK ESCHWEILER
STADT ESCHWEILER
BEBAUUNGSPLAN NR. 200
INDUSTRIE- UND GEWERBEPARK I

NORD

GE4 GRZ 0,5 II TH 7,0m

GE5 GRZ 0,5 II TH 7,0m

GE3 GRZ 0,5 III TH 10,5m

GE3 GRZ 0,5 III TH 10,5m

GE5 GRZ 0,5 III TH 10,5m

GE2 GRZ 0,6 III TH 10,5m

GE1 GRZ 0,8 II-IV TH 14,0m

GE1 GRZ 0,8 II-IV TH 14,0m

Fl. 25

Am Fronhovener Weg

Am Strückelchen

Am Pastorspfad

Putzlohner Weg

Im Weisweiler Feld

ehem. Bahnstraße

Werkstraße

Grünstraße

Braunkohlenbergwerk

Fl. 2

BEBAUUNGSPLAN NR. 200 INDUSTRIE- UND GEWERBEPARK I

ÜBERSICHT M. 1:10000

Stadt Eschweiler

-AMTSEXEMPLAR-

Bebauungsplan Nr. 200

-Industrie- und Gewerbepark I-

Gemarkung Dürwiss, Weisweiler **Flur** 3, 2, 25

M.1:1000

PLANVERFASSER

LEG LANDESENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT NORDRHEIN-WESTFALEN FÜR STÄDTEBAU, WOHNUNGSWESEN U. AGRARORDNUNG GMBH DÜSSELDORF, I-KO

ENTWURF: JANKOWSKI

BEARBEITET: JA./HV. 12.07.1990

DIESER PLAN BESTEHT AUS DEM URKUNDSPLAN, DEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN MIT ANLAGEN (ABSTANDSLISTE 1990, PFLANZLISTE) UND DER RECHNERISCHEN FESTLEGUNG DER ERSCHLIESSUNGSSTRASSEN DURCH DAS ING-BÜRO ERNST ZANDER. PARKSTR. 12, 5100 ESCHWEILER, TEL. 02403/25005

Zeichenerklärung der Kartengrundlage – Bestand –

Art der baulichen Nutzung (Plan V. 1)

- GE1 GEWERBEGEBIET 1
- GE2 GEWERBEGEBIET 2
- GE3 GEWERBEGEBIET 3
- GE4 GEWERBEGEBIET 4
- GE5 GEWERBEGEBIET 5

Maß der baulichen Nutzung (Plan V. 2)

- GRZ 0,5 GRUNDFLÄCHENZAHL
- III ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- II-IV ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS MINDEST- UND HÖCHSTGRENZE
- TH TRAUFHÖHE ALS HÖCHSTGRENZE ÜBER VERKEHRSFLÄCHE

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (Plan V. 3)

- BAUGRENZE

Flächen für d. Gemeinbedarf (Plan V. 4)

Verkehrsflächen (Plan V. 5+6)

- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG
- V VERKEHRSGRÜN MIT GEH- UND RADWEG
- M MISCHFLÄCHE (VERKEHRSBERUHIGTER AUSBAU)
- P ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE

Flächen für Versorgungsanlagen, Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen (Plan V. 7+8)

Grünflächen (Plan V. 9)

- GRÜNFLÄCHE
- MIT DER ZWECKBESTIMMUNG: ÖFFENTLICHE PARKANLAGE

Wasserflächen (Plan V. 10)

Flächen für Aufschüttungen (Plan V. 11)

Flächen für d. Landwirtschaft (Plan V. 12)

- WALD

Planungen, Nutzungsregelungen (Plan V. 13)

- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

Regelungen für die Stadterhaltung, Denkmalschutz (Plan V. 14)

Sonstige Planzeichen (Plan V. 15)

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANS
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG VON BAUGEBIETEN
- LEITUNGSRECHT FÜR RWE

KENNZEICHNUNGEN

- RWE-WESTLEITUNG MIT SCHUTZSTREIFEN
- Begrenzung des überfüllten Bereiches GRENZE ABBAUKANTE DES TAGEBAUS
- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN, BEI DEREN BEBAUUNG BESONDERE BAULICHE VORKEHRUNGEN ERFORDERLICH SIND (VERFÜLLTE TAGEBAUFLÄCHE, § BEGRÜNDUNG)
- TEKTONISCHE STÖRZONE (WEISWEILER SPRUNG)
- UMGRENZUNG DER VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDEN SCHUTZFLÄCHEN (TEKTONISCHE STÖRZONE, § BEGRÜNDUNG)

DAS GESAMTE PLANGEBIET WIRD ENTSPRECHEND §9 ABS 5 NR.1 BauGB ALS GEBIET GEKENNZEICHNET, DAS IN DER ERDBEBENZONE 4 LIEGT. (§ BEGRÜNDUNG)

DER BEREICH DER VERFÜLLTEN TAGE - BAUFLÄCHE IST ENTSPRECHEND § 9(5) NR.3 BauGB GEKENNZEICHNET. (BEGRÜNDUNG ABSCHNITT 3.13)

Nachrichtliche Übernahme

*BETRIEBSBESCHRÄNKUNGEN AUSGESCHLOSSEN

--- EHEM. ABBAUKANTE